

KALENDER

Montag, 13. März
Verein „Treffpunkt – Leben im Alter“: 14.30 bis 15.30 Uhr Kurs Meditationen für Angemeldete.
Caritas-Konferenz Westönnen: 17.15 Uhr Jahreshauptversammlung, Christophorusheim.

Dienstag, 14. März
Ma(h)zeit für Leib und Seele: für Angemeldete, Café Dreiklang.

Offener VdK-Treff Werl: 14 bis 17 Uhr gemeinsam Klönen, Austauschen, Zusammensitzen, Spielen, DRK-Haus

CDU Seniorenunion: 15 Uhr Besuch des Pilgerklosters für Angemeldete, Treffpunkt Klosterforle.

ILCO-Selbsthilfegruppe: 16 Uhr Vortrag „Früherkennung rettet Leben“, Klinikum Stadt Soest, Schwesternhaus, Raum 106.

Verein der Freunde und Förderer der Musikschule Werl Wickede Ense: 19 Uhr Mitgliederversammlung, Musikschule.

Mittwoch, 15. März

Westönnen: 9 Uhr „Nicht allein am Frühstückstisch“, Pfarrheim. **Kfd St. Walburga:** 15 Uhr Besuch der Werler Stadtbücherei.

Ambulanter Hospizdienst Soest/Werl: 15.30 Uhr Spaziergang für Trauernde, Treffpunkt am Minigolfplatz im Stadtpark Soest.

Diakonie Ruhrhellweg: 16.30 bis 18.30 Uhr Babysitterkurs, Familienzentrum Werl-Nord, mit Anmeldung

Donnerstag, 16. März

„Treffpunkt – Leben im Alter“: 14.50 bis 16.20 Gedächtnistraining, Kurfürstening 31. **Seniorenforum:** 16 Uhr Vortrag „Schlüsselsätze“, Treffpunkt, Kurfürstening 31.

St. Cäcilia Westönnen: 18.30 Uhr Spätschicht. **Treffpunkt – Kinozeit:** 19 Uhr Kinofilm „Contra“, Kurfürstening 31.

WAS WANN WO

NOTDIENSTE

Ärzte: Telefon 116117. **Kinderärzte:** Außerhalb der Praxiszeiten Vermittlung Telefon 116117.

Zahnärzte: Telefon 01805-986700.

Apotheke: Markt-Apotheke, Karl-Wildschütz-Str. 4/Markt 1, Fröndenberg, Telefon 02373/72250.

MÜLLABFUHR

Montag: Restmüll in den Touren 6 und 12. Biomüll in Tour 1. Altpapier in den Touren 9, 13 und 14.

Dienstag: Restmüll in Tour 7. Biomüll in Tour 2. Altpapier in Tour 6.

ÖFFNUNGSZEITEN

Diakonie Ruhr Hellweg e.V.: 8.30 bis 12.30 Uhr und nach Vereinbarung Sprechzeiten Suchtberatungsstelle.

Caritas Kaufhaus Werl: 10 bis 18 Uhr, Siederstraße 9.

Verein „Gemeinsam“: 11 bis 13 Uhr kostenfreie Telefonberatung Telefon 02922/8894406, Kontaktstelle für Menschen mit Behinderung.

Kleiderkammer St. Peter Werl: 15 bis 16 Uhr geöffnet. **Ukraine-Hilfe:** Kreis-Info-Telefon 02921/303020 von 8 bis 16 Uhr.

TERMINE

Geschirrservice der Grünen: Ausleihe von Geschirr und Gläsern möglich, Kontakt: Konstanze Kubath, 02922/2595.

IHR KONTAKT ZU UNS

Werl

E-Mail: lokales-werl@soester-anzeiger.de



Die Sekundarschüler ließen es auf der Bühne in der Dreifachhalle mächtig krachen.

FOTOS: GEBHARDT

Märchen in modernem Gewand

Sälzer-Sekundarschüler begeistern das Publikum mit ihrer Revue

VON TOBIAS GEBHARDT



Schulleiterin Sandra Schenkel strahlte vor Freude.

Werl – „Und wenn sie nicht gestorben sind...“. Kaum eine jener fabelhaften Geschichten aus dem „Hause Grimm“, die nicht mit einem maßgeschneiderten Happy End das jeweilige Finale einläuten. Aber passt das noch in die Jetztzeit? Wir kennen die Redewendung „Ach, erzähl mir doch keine Märchen!“. Nun, warum eigentlich nicht?

Schließlich haben alle zauberhaften Erzählungen stets auch eine Botschaft für die Leser parat. Das dachten sich auch die Akteure der jüngsten Revue der Sälzer-Sekundarschule. Auf dem Programm stand diesmal eine „Reise ins Märchenland“. Unter dem Motto „Once upon a time“ übertrug das Ensemble Klassiker der Märchenliteratur ins Hier und Heute.

Schulhof statt Schloss, Klassenzimmer statt Königssaal und Toilette statt Thron. Die „Aschenputtel“-Story wurde auf den männlichen Protagonisten Jona übertragen. Dieser gilt an der „Seltsam-Sekundarschule“ als Außenseiter, lebt daheim zusammen mit seinem Stiefvater und zwei gehässigen Schwestern. Das Schicksal aber will es, dass er es ist, der auf der Schultoilette jenes magische Buch findet. Dieses „öffnet“ ihm den Weg zu sich selbst – und zu Caras Herzen. Die schien ihm eigentlich unerreichbar. Dabei hat auch sie ein Auge auf ihn geworfen. Ihre „Freundinnen“ aber wollen ihn eintrichtern, dass sie

mit Dennis, dem „King“ auf dem Pausenhof, zur anstehenden Schulparty gehen soll. Wo soll das enden?

Darüber konnten sich die zahlreichen Besucher in der „Halbzeit“-Pause Gedanken machen. Hier hieß es dann auch „Tischlein deck dich!“. Ein „märchenhaftes“ Buffet wartete auf das Publikum.

Der Start in die zweite Hälfte der Revue gehörte dann den „Großen“ – oder besser: den „Kleinen“. Das Lehrerkollegium hatte es sich auch diesmal nicht nehmen lassen, selbst Teil der Show zu werden. Als „Zwerge“ legten sie eine Performance zu Otto Waalkes gleichnamiger Hymne aufs Sporthallen-Parkett. Der Text aber handelte von ihnen, von Lehrern eben.

Weitere „Kapitel“ wurden „der Schönen und dem Biest“ und dem „Froschkönig“ gewidmet. Am Ende gewinnt die Liebe. Auf Heiraten durfte aber noch verzichtet werden. Das einzige Duell wurde tänzerisch ausgetragen. Und als zum Finale alle Akteure im glitzernden Konfettiregen als gemeinsames Team den Abschlussapplaus des Publikums einheimsten, war allen klar, worum es in der Revue ging. Jeder kann ein Gewinner sein. Jeder hat eine Chance im Leben. Da wurde das schuleigene Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ künstlerisch, tanzend, singend und schauspielerisch bestens umgesetzt. Es gibt nur einen Zauber-Spiegel: Das was du siehst, ist positiv. Du bist toll, so wie du bist!

Die 40-köpfige Revue-Gruppe („Wir machen Schule“) begeisterte unter der Leitung des Lehrerteams Stefanie Kötter, Daniela Müller, Christoph Spiekermann, Sylke Delfmann als Schulkorleitorin und unter der Federführung von Monika Niggemeyer das Publikum.

Über den Autor

Tobias Gebhardt ist zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Werl

Impressum

Herausgeber: Dr. Dirk Ippen
Chefredakteur: Martin Krüger
Mitglied der Chefredaktion: Göckens Stenzel
Leitende Redakteure Lokales: Gerald Bus, Kathrin Bastert, Matthias Staeger
Textchef: Holger Drechsel
Chef vom Dienst: Michael Schlöser
Politik: Simone Toure
Kultur: Dr. Ralf Stiffl, **Sport:** Peter Schwennecker, Benedikt Ophaus
Korrespondenten: Alexander Schäfer (Düsseldorf), Katrin Pribyl (Brüssel)
Verlagsleiter: Daniel Schöningh, Hans Sahl
Gesamtanzeigenleiter: Axel Berghoff
Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Januar 2023
Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren ist Hamm. Anzeigen und Beilagen politischen Aussagesinhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar. Wöchentlich mit „Prisma-TV-Magazin“.
Vertriebsleiter: Dennis Petermann
7 % Mehrwertsteuer im Bezugspreis enthalten.
Druck: Druckzentrum Hamm GmbH & Co. KG, Gabelsberger Straße 1, 59069 Hamm
Verlag: W. Jahn Verlag GmbH & Co KG, Schloßweg 19 - 21, 59494 Soest
Telefon 0800 8000 105
(alle Fragen rund um Kleinanzeigen, Zustellung und Urlaubsunterbrechung)
Redaktion: Hedwig-Dransfeld-Straße 53, 59457 Werl
Telefon (02922) 9712-26
Fax (02921) 688-121
E-Mail: lokales-werl@soester-anzeiger.de
anzeigen@soester-anzeiger.de
vertrieb@soester-anzeiger.de



Viele Tanzinlagen legten die Schüler hin.



„Die Schöne und das Biest“ durften natürlich nicht fehlen.



Was man auf einem Klo nicht alles finden kann.